

Technisches Merkblatt

MEISTERGOLD

UniversalKlebstoff K5050



Produkt-Nr. 30520

Anwendungsbereich:

Multifunktionseller, sehr emissionsarmer Dispersionsklebstoff für PVC-Beläge in Bahnen und Fliesen, CV-Beläge, Linoleum und Teppichböden mit unterschiedlichen Rückenaustrichtungen. Für Teppichbeläge mit hoher Eigenspannung, wie z.B. störrische Nadelvliesbeläge, empfehlen wir einen geeigneten Klebstoff für Textile Bodenbeläge, für PVC-Designbeläge in Bahnen und Fliesen empfehlen wir Meistergold Premium ElastKlebstoff K5020.

Besondere Vorteile:

- wirtschaftlich
- kurze Ablüftezeit
- hohe Anfangsklebkraft

TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN	
Basis	Kunstharz-Dispersion
Inhaltsstoffe gemäß VdL-RL 01	Polymerdispersionen, modifizierte Harze, Konservierungsmittel, mineralische Füllstoffe, Additive und Wasser
Farbe	beige-weiß
Viskosität	streichfähig
Spez. Gewicht	1,3 g/cm ³
Verarbeitungsbedingungen	Untergrundtemperatur mind. + 15 °C; Lufttemperatur mind. + 18 °C. Nicht über 75 % relative Luftfeuchte.
Empfohlene Spachtelzahnung	TKB-Zahnform A2, Verbrauch: ca. 300 g/m ² TKB-Zahnform B1, Verbrauch: ca. 400 g/m ² TKB-Zahnform B2, Verbrauch: ca. 650 g/m ²
Belastbar	Ab 24 Stunden
Verfugen/ Verschweißen	frühestens nach 24 Stunden
Eignung bei Stuhlrollenbelastung (Rollen nach DIN EN 12529)	Ja
Eignung auf Fußbodenheizung	Ja - Entsprechende Merkblätter und ergänzende Hinweise des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes beachten.
Reinigung	Für nicht ausgehärteten Klebstoff: Wasser oder Niboclean Pro.
Giscode	D 1 - lösemittelfrei nach TRGS 610
GEV-Emicode	EC1 PLUS - sehr emissionsarm
Reinigung der Werkzeuge	sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife

LAGERUNG

Vor Frost schützen! 12 Monate lagerfähig.

LIEFERFORM

14-kg-Eimer

HINWEIS

Enthält: 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [MIT], 1,2-Ben-zisothiazol-3(2H)-on [BIT], Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) [C(M)IT/ MIT].

EMPFOHLENE SPACHTELZAHNUNG



www.blauer-engel.de/uz113

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss entsprechend den Forderungen der DIN 18365 "Bodenbelagarbeiten" insbesondere eben, dauertrocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest sein und ist ggf. fachgerecht zur Verlegereife vorzubereiten. Hierfür geeignete Grundierungen und Spachtelmassen aus unserem Sortiment einsetzen. Gussasphaltestriche und andere nicht saugfähige Untergründe grundsätzlich in mindestens 2 mm Schichtdicke überspachteln.

Verarbeitung:

Meistergold Universal-Klebstoff K5050 wird mit einem Spachtel mit geeigneter TKB Zahnung gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen. Je nach Bodenbelag muss eine Abluftzeit vorgeschaltet werden. Die Abluftzeit wird bestimmt durch die Saugfähigkeit des Untergrundes, die Raumtemperatur und die relative Luftfeuchtigkeit. Dann den Bodenbelag in das Klebstoffbett einlegen und gründlich anreiben/anwalzen (50kg Gliederwalze). Nach 45 Minuten den Bodenbelag nochmals nachreiben/nachwalzen. In Bereichen mit direkter Sonneneinstrahlung wie z.B. bodentiefe Fenster/Wintergärten ist ein schubfester Kleber zu verwenden. Beachten Sie die Hinweise der Belaghersteller, insbesondere auch in Bezug auf das Klimatisieren der Beläge.

Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Kunststoffgebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall/Hausmüll.

Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE D1 - Lösemittelfrei nach TRGS 610. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung/Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Tragen Sie eine Schutzbrille! Sollte Kleber oder Verlegewerkstoff mit Ihren Augen in Berührung kommen, sofort mit viel Wasser auswaschen und einen Augenarzt aufsuchen. Schützen Sie Ihre Hände mit wasserdichten, robusten Handschuhen! Tragen Sie lange Hosen! Vermeiden Sie längeren Hautkontakt mit dem Kleber oder Verlegewerkstoff. Betroffene Hautteile sind sofort gründlich mit Wasser zu säubern. Je länger frischer Kleber oder Verlegewerkstoff auf Ihrer Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr von ernstesten Hautschäden. Kinder von frischem Kleber oder Verlegewerkstoff fernhalten! Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Grundvoraussetzung für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen. Informationen für Allergiker unter Telefon +49 (0) 361 730730.

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung. Ausgabe 06.23